

## Mit Weltmusik in den Mai getanzt

Nomadenpuls, Youloosie und DJ Manuel Gall belebten den Rauenthaler Kirchplatz



Die Band Nomadenpuls bezauberte mit ihrer Weltmusik.

**Rauenthal.** (chk) – Nach zwei Jahren Pause gab es wieder einen Tanz in den Mai, den das Kultur- und Tagungshaus (KuTa) vor ein paar Jahren ins Leben gerufen hat und der von der Corona-Pandemie unterbrochen wurde. Dass der Tanz in den Mai erstmals als Open-Air-Veranstaltung auf dem Kirchplatz stattfand, lag in erster Linie daran, dass im Saal des Kultur- und Tagungshauses nach einem Wasserschaden noch Sanierungsarbeiten vollendet werden müssen. Das bedeutete einerseits viel Arbeit für das KuTa-Team, war aber andererseits ein Glücksfall, denn im Freien konnte sich die Musik- und Tanzveranstaltung mit

einem größeren Publikum optimal entfalten. Für Beschallung und Beleuchtung des Kirchplatzes sorgten Stefan Geib und Torsten Hasenclever, die den Platz in buntes Licht tauchten. Mit dem Duo Youloosie aus Rauenthal, das von einem Gast-Gitarristen aus Thessaloniki verstärkt wurde, glückte der klangvolle Start des Abends. Weltmusik vom Feinsten spielte das Ensemble Nomadenpuls und sorgte dafür, dass an dem kühlen, aber zum Glück trockenen Abend niemand frieren musste, denn wer sich zu diesen Rhythmen bewegte, kam ins Schwitzen. Die sechs Musikerinnen und Musiker spielten Stücke, die

von Balkan- und Orientklängen beeinflusst waren und eine wunderbare Wirkung auf dem bunt erleuchteten Platz entfalteten. Auch das kleine „Lagerfeuer“ neben dem Getränkestand trug zur romantischen Stimmung bei.

„Das war Musik für viele Geschmacksrichtungen und es wurde von Anfang an viel getanzt“, sagte Stefanie Börner vom KuTa-Team. „Die wilde Mischung an Musik sorgte für einen Tanzabend für alle, die gerne tanzen.“ Natürlich sei es viel Aufwand gewesen, alles auf den Kirchplatz zu schaffen und danach wieder aufzuräumen, aber es habe sich gelohnt. „Das war wirklich in jeder Hinsicht ein gelungener Abend.“ Auch die Auswahl der Musik, die der Rauenthaler DJ Manuel Gall auflegte, kam gut an beim Publikum, das bis Mitternacht seine Tanz- und Lebensfreude unter Beweis stellte.



Lebens- und farbenfrohe Stimmung herrschte auf dem Kirchplatz.



Tanzlust war den ganzen Abend über angesagt.